



2009

2010

LÄNDER- UND HEIMATKUNDE

Diavorträge

Madeira als Winterreiseziel

Eine Insel, eigentlich die Spitze eines Berges im Atlantik, die Oberfläche kleiner als Rügen, jedoch mit so grandiosen landschaftlichen Unterschieden, dass man in einer halben Stunde von den Subtropen auf eine „schottische“ Hochfläche zu gelangen scheint, dann wieder fast 1000 m steil hinabblickt, um anschließend durch eine Steinwüste zu wandern. Die Blütenpracht der Insel das ganze Jahr hindurch ist allgemein bekannt. Die Referentin möchte Ihnen die Insel besonders als Winterreiseziel vorstellen und Ihnen beweisen, dass man kein Gipfelstürmer, Bergwanderer oder ausgewiesener Botaniker sein muss, um hier Natur, Kultur und zivilisatorische Annehmlichkeiten in Hülle und Fülle zu finden.

Sp1.401H Dr. Almut Mey

4.11.09, 2 UStd.

Mi, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.05

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

London zwischen Geschichte, Tradition und Fortschritt

London ist eine der großen und bedeutenden Metropolen der Welt. Das einstige Zentrum des British Empire lädt ein, den Spuren seiner ruhmreichen Vergangenheit zu folgen. Den Besucher erwartet eine übergroße Fülle von historischen Sehenswürdigkeiten vom Mittelalter bis in die Gegenwart: Londons Kirchen, Schlösser und Museen, berühmte Parks und Theater, bekannte Einkaufsgegenden und Flohmärkte sowie Londons neueste Attraktionen, zu denen der „Millennium Dome“ gehört, heute „O₂-Arena“ genannt, und eine Fahrt auf der Themse nach Greenwich.

Sp1.402H Heidrun Richter

6.10.09, 2 UStd.

Di, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.05

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

Ägypten – Totenkult und Pyramiden

Die überwältigende Erfahrung der Natur hat die Ägypter zu einer Weltsicht gebracht, die für Ihre Pharaonen eine Vorbereitung auf das Leben nach dem Tode notwendig machte. Wir beschäftigen uns mit der Entwicklung, dem Aufbau und Gebrauch der Pyramiden-Anlagen besonders an den Beispielen von Sakkara, Dahschur, Giseh und Abusir. Die Gründe für den Untergang des Alten Reiches scheinen heute nachvollziehbar.

Sp1.403H Dr. Ulrich R. Buczyłowski

2.12.09, 2 UStd.

Mi, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.05

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

Ägypten als Reiseland

Ägypten ist mit seinem orientalischen Leben ein für uns ungewöhnliches Reiseland. Wir machen eine Rundreise zu den touristisch interessantesten Orten: den Millionenstädten Alexandria und Kairo, den Pyramiden, sehen Luxor, Karnak, das Tal der Könige, Assuan, den Nil, die nubische Wüste, die Oasen Siwa und Fayum sowie die Berge des Sinai.

Sp1.404F Dr. Ulrich R. Buczyłowski

17.3.10, 2 UStd.

Mi, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.05

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

2009

2010

Norwegen – Reisen und Arbeiten zwischen Oslo und Nordkap

Nach dem Besuch der Hauptstadt Oslo geht es mit der Bergenbahn über die Hardangervidda und an eine Fahrt durch den eindrucksvollen Lysefjord schließt sich die Besteigung des Preikestolen - der Kanzel - an. Nach einem Aufenthalt am bekannten Geirangerfjord, der Überwindung der Trollstige und dem Besuch von Trondheim wird nach einer Passage durch das nordische Inselparadies der Lofoten und Vesteralen schließlich das Nordkap erreicht. Da das Land der Mitternachtssonne auch ein beliebtes Auswanderungsland für Deutsche ist, wird zudem über Fragen informiert, die sich jeder, der an einem Umzug ins Ausland denkt, selbst stellen sollte.

Sp1.405H Oliver Rueß

07.10.09, 2 UStd.

Mi, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.04

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

Alaska – Die Highlights eines faszinierenden Landes*Von der Pazifikküste zum Denali-Nationalpark*

Impressionen aus dem 49. Bundesstaat der USA, dem faszinierenden Land der Gletscher und Grizzlies, der endlosen Wälder und Tundren: Mit dem Camper von der ehemaligen Goldgräberstadt Fairbanks vorbei am größten Nationalpark Alaskas, dem Wrangell-St. Elias National Park, nach Valdez am Prince William Sound, mit der Autofähre zur Kenai-Halbinsel mit den kleinen Fischerorten Seward und Homer, an den Bergketten der Alaska Range vorbei nach Anchorage; von dort zum berühmtesten Nationalpark, dem Denali National Park, der Heimat von Grizzlybären, Elchen, Caribous und Dallschafen! Zum Abschluss mit der Autofähre ab Skagway auf den „Panhandle“ Alaskas in die Hauptstadt des Bundesstaates – nach Juneau.

Sp1.407F Heidrun Richter

23.3.10, 2 UStd.

Di, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.05

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

Utah: Staat der Mormonen und grandiosen Naturwunder

Der Staat Utah im Südwesten der USA ist ein in jeder Hinsicht faszinierender Staat. 60 % der Bevölkerung sind Mormonen, Anhänger einer im 19. Jahrhundert in Amerika entstandenen Religion. Auf der anderen Seite befinden sich hier auf relativ kleinem Raum die fünf grandiosen Nationalparks Arches, Bryce Canyon, Canyonlands, Capitol-Reef und Zion sowie weitere vier National Monuments und State Parks. Fast menschenleer ist die Wüstenzone des Großen Beckens um den Großen Salzsee herum. Nordöstlich grenzen die reich bewaldeten Rocky Mountains an, und im Salt Lake Valley dazwischen lebt fast die Hälfte der Bevölkerung. Salt Lake City, Hauptstadt und religiöser Mittelpunkt, ist eine moderne, blitzsaubere Großstadt. Nach Süden hin geht die „High Desert“ in das Colorado-Plateau, das Land der Canyons, über, und damit beginnt zugleich ein Ausflug in die Erdgeschichte. Nirgendwo in Amerika hat die Natur solche bizarren und unvergleichlich schönen Landschaften modelliert wie hier im Süden von Utah.

Sp1.408F Dr. Almut Mey

25.2.10, 2 UStd.

Do, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.07

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25

Schweden – Reisen und Arbeiten in einem Traumland im Norden

Der auf Skandinavien spezialisierte Referent zeigt Ihnen die schönsten und aufregendsten Gebiete in Schweden. Folgen Sie ihm im Licht der Mitternachtssonne und besuchen Sie zuerst eines der kulturellen Zentren Schwedens - den Landesteil Dalarna in Mittelschweden. Im Zentrum Dalarnas liegt der Siljan-See, dessen Umgebung romantische Lichtstimmungen, ländliche Lebensweise, Braunbären, das Bergwerk von Falun, die weltbekanntesten roten Dala-Pferde und einsame Inseln erkunden und erleben läßt. Folgen Sie dann der nordwärts führenden Route des Inlandsvägen und fliegen Sie per Helikopter über die nordische Weite. Nach dem Besuch der Sonneninsel Gotland und Öland erleben Sie die lebendige Metropole der Nordens - Stockholm - mit ihrer historischen Altstadt „Gamla Stan“. Da Schweden auch ein beliebtes Auswanderungsland für Deutsche ist wird zudem über Fragen informiert, die sich jeder, der an einem Umzug ins Ausland denkt, selbst stellen sollte.

Sp1.409F Oliver Rueß

15.02.10, 2 UStd.

Mo, 19.00-20.30 Uhr

Bertolt-Brecht-Oberschule,

Wilhelmstr. 10, Raum 1.0.08

€ 4,00 (erm: € 2,00) TN: 10-25



2009

2010

Orientierung mit Karte und Kompass

Workshop

An diesem Wochenende zeigt Ihnen Martin Noack, erfahrener Wildnisführer, in Theorie und Praxis, wie Sie eine Tour nach der Karte planen und sie auch unter schlechten Orientierungsbedingungen mit Karte und Kompass durchführen.

Vormittags werden die Themen erläutert:

Der nötige Fachwortschatz – topographische Karten – der Kompass und seine Funktionsweise – Missweisung – Arbeiten im Gelände und auf der Karte mit dem Kompass – Gitterangaben – Orientierung ohne Kompass.

Nachmittags wird das Wissen sofort in der Praxis ausprobiert: auf ca. 3-stündigen Exkursionen in die nähere Umgebung werden die Themen praktisch erläutert und gezeigt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Anmeldung oder unter 90279 5012

Sp1.411H Martin Noack

12./13.9.09, 16 UStd.

Sa/So, 10.00-16.00 Uhr

Haus der VHS, Kirchgasse 3, Raum 25

€ 44,00 (erm: € 24,00) TN: 8-14

Info-Abend Naturerlebnis- und Survival-Kurs

Info-Abend für alle am Survival-Kurs Interessierten:

Was erwartet die Teilnehmer am Wochenende? Was ist zu beachten, was mitzubringen?

Für interessierte Teilnehmer/innen wird der Abend unbedingt empfohlen! Anmeldung vor Ort ist möglich.

Sp1.412H Martin Noack

8.9.09, 2 UStd.

Di, 18.00-20.00 Uhr

Haus der VHS, Kirchgasse 3, Raum 25

entgeltfrei TN: 10-25

Sp1.412F Martin Noack

23.4.10, 2 UStd.

Fr, 17.00-19.00 Uhr

Haus der VHS, Kirchgasse 3, Raum 25

entgeltfrei TN: 10-25

Naturerlebnis- und Survivalkurs

Martin Noack, Wildnisführer, Outdoor-Spezialist und erfahrener Rucksackreisender, zeigt in Theorie und Praxis: Feuer machen unter erschwerten Bedingungen, Bau von Notunterkünften, Wasser gewinnen und aufbereiten, Psychologie in Extremsituationen, Survival-Kits, Präventivmaßnahmen, Nahrung aus der Natur, überwinden von Hindernissen, Floßbau.

Es werden keine Kenntnisse zum Themengebiet vorausgesetzt.

Mitzubringen ist: Rucksack in geeigneter Größe, robuste Kleidung (der Witterung entsprechend), Regenkleidung, festes und bequemes Schuhwerk, Taschenlampe, Kopfbedeckung, Wasserflasche, scharfes Messer (starre oder fixierbare Klinge), Schlafsack, Isomatte, Waschsachen, biologisch abbaubare Seife (z.B. Pflanzenölseife), Tasse, Teller, Essbesteck, Notizbuch und Kugelschreiber, Offenheit und Neugier. Ein Unkostenbeitrag von ca. 30 € für die Verpflegung an beiden Tagen und Übernachtung ist zum Kurs mitzubringen.

Nähere Informationen, Anfahrtsweg etc. erhalten Sie auf dem Info-Abend am 23.04.2010, 17.00, Haus der VHS, Kirchgasse 3, oder unter 902795012 (VHS) bzw. 4377 8597 (Martin Noack)

Sp1.413H Martin Noack

26./27.9.09, 16 UStd.

Sa, 09.30 - 16.00 Uhr;

So, 04.10., 10.00-17.00 Uhr

€ 54,00 (erm: € 30,00) TN: 8-14

Sp1.413F Martin Noack

15./16.5.10, 16 UStd.

Sa, 15.05., 09.30-16.00 Uhr;

So, 16.05., 10.00-17.00 Uhr

€ 54,00 (erm: € 30,00) TN: 8-14

2009

2010

Liederreise durch Europa

Brücken der Verständigung

Sonderveranstaltungen der Volkshochschule Spandau in Verbindung mit der Staatlichen Europa-Schule Berlin und der Klingenden Brücke e.V.

Eine Einladung an alle, die Reisen, eigenes Singen und Sprachen lieben!

Es gibt keine Grenzen, weder nach Geschlecht, Alter, Nationalität, Religion noch Beruf, und Sie müssen auch keine Ausbildung als Sängerin oder Sänger haben. Machen Sie einfach mit und lernen Sie die Freude kennen, Lieder im Original zu singen, die Aussprache erklärt zu bekommen, den Inhalt zu wissen und etwas über den Hintergrund zu erfahren.

Anhand des Liederatlas der Staatlichen Europa-Schule Berlin (SESB) soll an ausgewählten Liedern aus zehn Ländern die gemeinsame „Europäische Dimension“ in Text und Melodie erarbeitet werden.

Dr. Almut Mey (für die VHS Spandau)

F. Stephan Schormann (SESB)

Musikalische Leitung: Mik Deboes (Belgien) / Florian Krämer (Berlin)

Ein Kostenbeitrag von Euro 5,00 wird direkt vor der Veranstaltung kassiert.

Sp1.414H Dr. Almut Mey

19.9.09, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.414F Dr. Almut Mey

23.1.10, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.415H Dr. Almut Mey

10.10.09, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.415F Dr. Almut Mey

27.2.10, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.416H Dr. Almut Mey

7.11.09, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.416F Dr. Almut Mey

27.3.10, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.417H Dr. Almut Mey

5.12.09, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.417F Dr. Almut Mey

24.4.10, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie

Sp1.418F Dr. Almut Mey

26.6.10, 5 UStd.

Sa, 18.00-22.00 Uhr

Kulturhaus Spandau, Mauerstr. 6, Galerie